
Masterarbeit FT 2017

Themenvergabe/Organisation

Interessierte Studierende werden gebeten, sich für die bekannt gegebenen Themen bis spätestens **19. März 2017** mit Themenpräferenzen (1., 2. und 3.) zu bewerben. Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung inklusive Ihrer bisher erbrachten Leistungen im Masterprogramm (bisher erworbene Credit Points einschließlich Noten) und ein kurzes Motivationsschreiben für die Themenwahl (max. eine DIN-A4-Seite) in elektronischer Form an die E-Mail-Adresse christian.nitzl@unibw.de.

Bei zu hoher Nachfrage kann es leider sein, dass nicht alle Bewerber mit ihrem Wunschthema Nr. 1 berücksichtigt werden können. In diesem Fall werden zur Auswahl die bisherigen Studienleistungen sowie das Motivationsschreiben herangezogen.

Am **20. März 2017** erfolgt die Bekanntgabe der Themenzuteilung. Bis spätestens **22. März 2017** muss die verbindliche Erklärung über die Annahme des Masterarbeitsthemas formlos an die E-Mail-Adresse christian.nitzl@unibw.de erfolgen.

Nach der Zusage durch den Studierenden ist das Schreiben der Masterarbeit an unserer Professur verbindlich, es besteht Anwesenheitspflicht für das Masterarbeitsseminar. Bitte beachten Sie hierzu die auf Seite 2 aufgeführten Termine.

Masterarbeits-Seminar und Betreuung

Die begleitenden Veranstaltungen zur Masterarbeit (Masterarbeits-Seminar) dienen der zielgerichteten Begleitung der Studierenden. Die Verantwortung für die erfolgreiche Anfertigung einer Masterarbeit liegt beim Bearbeiter. Die jeweils zuständigen Mitarbeiter der Professur stehen zur individuellen Betreuung nach Terminvereinbarung gerne zur Verfügung.

Termin	Ereignis
13.3.17	Themenbekanntgabe (auf der Homepage und Aushang)
bis 19.3.17	Anmeldung
20.3.17	Bekanntgabe der Themenzuordnung seitens der Professur
bis 22.3.17	Verbindliche Erklärung zur Bearbeitung der Masterarbeit durch den Studenten
3.4.17	Start der Bearbeitungszeit
11.4.17	Kick-off-Veranstaltung: Zentrale Vorbesprechung mit allgemeinen Hinweisen [Ort: Raum 36/1160; Zeit: 10.00 bis 11.30 Uhr].
bis 22.4.17	Abgabe Exposé (max. 5 DIN A4 Seiten) mit einer schriftlichen Ausarbeitung der Problemstellung sowie einer Formulierung der Zielsetzung, einschließlich einer ersten Gliederung (Abgabe des Exposés an den jeweiligen Betreuer).
16.5.17	Präsentationsrunde (1): Alle Seminarteilnehmer stellen den Zwischenstand ihrer Arbeit vor. Dabei sollen Relevanz, Zielsetzung, Inhalt und geplante Vorgehensweise der Forschungsarbeit dargelegt werden. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion [Ort: Raum 36/1160; Zeit: ab 10.00 Uhr].
20.6.17	Präsentationsrunde (2): Alle Seminarteilnehmer stellen die Ergebnisse bzw. Erkenntnisse ihrer Arbeit vor [Ort: Raum 36/1160; Zeit: ab 10.00 Uhr].
3.7.17	Abgabe der Masterarbeit bis spätestens 12.00 Uhr bei Dr. Christian Nitzl (Raum 36/1153) in zweifacher gebundener Ausfertigung (Klebebindung) sowie in digitaler Form (Word-Dokument auf CD-ROM).

Umfang und Formalia

- Umfang der Masterarbeit: 60 Seiten (+/- 10 % Toleranz) *inklusive* Abbildungen und Tabellen, *ohne* Verzeichnisse und Deckblatt.
- Strikte Einhaltung der Lehrstuhlzierrichtlinien (siehe dazu das Pdf-Dokument unter dem Link: http://www.unibw.de/wow2_1/lehre/form/index.html)

Themenliste

Thema	Betreuer	Student/in
1. Möglichkeiten der Performancemessung von Sparkassen	Bernhard Hirsch	
2. Ausgestaltung der Prozesskostenrechnung in deutschen Unternehmen: Empirische Überblick und ausgewählte Beispiele	Bernhard Hirsch	
3. CSR-Controlling in der Supply Chain – eine Literaturanalyse und Status Quo in der Unternehmenspraxis	Matthias Sohn	
4. Das Management von Reputationsrisiken in öffentlichen Institutionen	Fabienne Schäfer	
5. The institutionalization of accountability in risk governance (Bearbeitung auf Englisch oder Deutsch möglich)	Fabienne Schäfer	
6. Subjektivität in der Leistungsbeurteilung (Performance measurement) von Mitarbeitern	Fabienne Schäfer	
7. Operationalisierungsmöglichkeiten des Stakeholder-Value-Ansatzes	Fabienne Schäfer	
8. Transparenz und Rechenschaftspflicht im öffentlichen Sektor durch Performance Management?	David Lindermüller	
9. Beteiligungsberichterstattung im öffentlichen Sektor: Konzeption und empirische Befunde	David Lindermüller	
10. Verrechnungspreise im Spannungsfeld zwischen Unternehmenssteuerung und Unternehmensbesteuerung	David Lindermüller	
11. Messansätze von Wertschöpfung bei hybriden Unternehmen: Eine Bestandsaufnahme	Christine Vallaster	
12. Steuerungsansätze für Unternehmen, um sie zu verantwortungsvolleren Akteuren in der Gesellschaft zu transformieren	Christine Vallaster	
13. Die Zielvereinbarung als Führungsinstrument zur Unterstützung der strategischen Steuerung im Geschäftsbereich BMVg	Christian Nitzl	
14. Die (rechtliche) Verbindlichkeit und Durchsetzbarkeit von Zielvereinbarungen im Geschäftsbereich BMVg	Christian Nitzl	